Banater Heimattage. Literaturstunde „Grünes Sofa“: Am Sonntag, den 24. Mai 2026, laden Banater Autoren und Literaturfreunde zur Lesung und Buchvorstellung auf das „Grüne Sofa“ in die Donauhalle Ulm ein. Beginn ist um 15.00 Uhr. Diese Veranstaltung hat seit 2014 einen festen Platz im Rahmen der alle zwei Jahre stattfindenden Treffen der Banater Schwaben in Ulm und gilt mittlerweile als Tradition. Auch dieses Jahr freuen wir uns darauf, viele Besucher und Gäste zur Literaturstunde zu begrüßen.

Im Mittelpunkt ihres Schreibens, der Recherche und der Reflexion der Schriftsteller steht das Banat – unsere Heimat, in der einige noch ihre Wurzeln haben, während andere die Erinnerungen an ihre Vorfahren pflegen. Dieser Region fühlen wir uns verbunden und möchten dieser Verbindung auch weiterhin aufrechterhalten – durch Lektüre und Erinnerung. In diesem Jahr dürfen wir die Autorin **Betty Boras** mit ihrem Debütroman „**Das schönste aller Leben“,** erschienen im Hanser-Verlag (hanserblau) als unseren Gast begrüßen. Sie wurde 1984 in Arad geboren, lebt heute mit ihrer Familie in Eislingen in der Nähe von Stuttgart und ist dort als Lehrerin tätig. Bereits vor der Veröffentlichung ihres ersten Buches im Februar 2026 war sie als Buchbloggerin bekannt. Ihr Roman mit dem wunderbaren Titel „Das schönste aller Leben“ erzählt die Geschichte zweier Frauen: Theresa, eine Vorfahrin, die einst als Siedlerin ins Banat kam, und Vio, die später vom Banat nach Deutschland auswanderte und sich als Mutter neuen Herausforderungen stellen muss. Zwischen die beiden Erzählstränge fügt sich eine fiktive, poetische Stimme – die personifizierte Banater Erde, die aus ihrer Perspektive von den Menschen berichtet, die das Banat besiedelt haben, sie mahnt und berichtet über ihr Schicksal.

Auf der Verlagsseite von Hanserblau berichtet die Autorin, die ursprünglich aus Glogowatz im Banat stammt, über eine Reise in ihre frühere Heimat, die sie bereits im Alter von sechs Jahren verlassen hatte. *„In Glogowatz, dem Ort, in dem ich aufgewachsen bin und aus dem auch meine Protagonistin Vio stammt, hatte ich besonders viele Anknüpfungspunkte an mein altes Leben. Unser ehemaliges Haus und besonders den dazugehörigen Garten hatte ich viel größer und schöner in Erinnerung.“* Während der Literaturveranstaltung auf dem „Grünen Sofa“ wird die Autorin persönlich Einblicke in „das schönste aller Leben“ geben und über ihr Werk erzählen und daraus vorlesen.

Im zweiten Teil der Veranstaltung stellen wir **Ansichtskarten aus Temeswar und dem Banat** vor, die wir gemeinsam mit Anita Maurer, Vorstandsmitglied der Banater Landsmannschaft, filmisch dokumentiert haben. Parallel dazu präsentieren wir unser Buch „**Geschichten und Legenden aus Temeswar**“ (Noack&Block Verlag, Berlin), das sich mit den historischen und sagenhaften Erzählungen einer Stadt beschäftigt, die nach der osmanischen Besatzung durch den Einsatz von Prinz Eugen von Savoyen im Jahr 1716 befreit wurde. Dies ermöglichten die städtische Entwicklung sowie die Etablierung eines Zentrums für die Banater Schwaben, die während mehrerer Ansiedlung-Perioden neue

Gemeinschaften im Banat gründeten. Interessierte sind herzlich eingeladen, in die vielfältigen Geschichten und Legenden Temeswars einzutauchen. Zusätzlich werden aktuelle Neuerscheinungen von weiteren Banater Autoren ausgestellt; ein Büchertisch steht zur Verfügung. (Katharina Kilzer)